



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Brandenburg: Neue Modellvorhaben für die Pilotphase der Kleinstadtakademie ausgewählt

25.11.2020 Fachinformation

Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) stärkt kleine Städte und Gemeinden mit der geplanten Einrichtung einer Kleinstadtakademie im Rahmen der Initiative „Kleinstädte in Deutschland“. Der Beirat zur Pilotphase der Kleinstadtakademie hat vier neue Modellvorhaben bestimmt, die mit insgesamt rund 1,4 Millionen Euro gefördert werden können. Die brandenburgischen Städte Seelow, Wittenberge und Drebkau sind u.a. mit ihren Projekten ausgewählt worden. Die Modellprojekte, in denen mindestens vier Kleinstädte zusammenarbeiten, entwickeln Handlungsfelder, Methoden und Instrumente für die Kleinstadtakademie, die in der Pilotphase inhaltlich und strukturell entwickelt wird. Unter dem Motto „von Kleinstädten, mit Kleinstädten, für Kleinstädte“ werden vielfältige Beratungs- und Vernetzungsangebote zum Thema Stadtentwicklung mit einem besonderen Fokus auf die Bedarfe und Wünsche von Kleinstädten erprobt, um diese zukünftig in der Kleinstadtakademie zu verstetigen.

Volkmar Vogel, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat, begrüßt die Auswahl: „Über 2100 Kleinstädte sind Heimat für über 24 Millionen Menschen. Ihre Stabilisierung und Entwicklung fördern gleichwertige Lebensverhältnisse in Deutschland. Ich danke dem Beirat für seine Auswahl und freue mich, dass die ausgewählten Kleinstädte in zentralen und peripheren Lagen über ganz Deutschland verteilt sind. Sie werden wichtige Anregungen zur Realisierung der Kleinstadtakademie geben.“

Tanja Rönck, Bürgermeisterin der Gemeinde Malente und Vorsitzende der Jury, bestätigt: „Die ausgewählten Projekte spiegeln höchst aktuelle und wichtige Themen für Kleinstädte wider. Sie haben anspruchsvolle Arbeitsansätze und den Willen, zu übertragbaren Lösungen für möglichst viele Kleinstädte beizutragen.“

Als Modellprojekte wurden ausgewählt:

- **Kleine Städte. Große Vielfalt. Gute Zukunft. Innovative Innenentwicklung – lokal handeln und gemeinsam innovativ gestalten.** Bad Soden-Salmünster / Penkun / Seelow / Stadtroda – im Verbund innovativ und zukunftsorientiert; Kleinstadtverbund: Bad Soden-Salmünster, Penkun, Seelow, Stadtroda
- **„Kooperative Entwicklung kleinstädtischer Transformationspfade im Themenfeld Neue Arbeitswelten durch explorative Erkundungen, dialogische Verdichtungen und experimentelle Erprobungen“;** Kleinstadtverbund: Mölln, Wittenberge, Dießen am Ammersee, Oestrich-Winkel, Dippoldiswalde
- **„Bündnis für Wohnen im ländlichen Raum – Neue Instrumente für die Stärkung der Ortsmitte kleinerer Städte und Gemeinden“;** Kleinstadtverbund: Nieheim, Marienmünster, Drebkau, Seehausen (Altmark), Schieder-Schwalenberg, Vlotho
- **„Zielgruppenspezifische Ideen, Konzepte sowie Maßnahmen zur Stadtentwicklung gemeinsam erlernen und erproben“** Kleinstadtverbund: Zwönitz, Demmin, Münnernstadt, Bönen

Die Initiative „Kleinstädte in Deutschland“ des BMI bündelt, koordiniert und entwickelt bestehende Programme weiter. So werden Kleinstädte dabei unterstützt, zentrale Herausforderungen der Stadtentwicklung mit eigenen Potentialen besser zu bewältigen.

Mehr zur Pilotphase

Kleinstadtakademie: <https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/forschung/programme/exwost/Studien/2019/pilot-kleinstadtakademie/01-start.html>

